

Nummer 08-0171-A09-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0Jx19H2 Typ CA2 8,0x19
 Hersteller AD VIMOTION bvba

Auftraggeber AD VIMOTION bvba
 Schaansstraat 79
 3470 Kortenaken
 04102 20020320

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell CARMANI CA2
 Typ CA2 8,0x19
 Radgröße 8,0Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
-	CARMANI CA2 5x114,3 / Ø72,6-Ø67,1	5/114,3/67,1	42	880	2275

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen AD VIMOTION
 Radtyp und Ausführung CARMANI CA2
 Radgröße 8,0Jx19H2
 Einpresstiefe (s.o.)
 Giessereikennzeichen JWL
 Herkunftsmerkmal -
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Österreich (Gutachten Nr. 08-TAAP-0319/BUM) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Ford
 Hyundai
 Kia
 Mazda
 Mitsubishi

Spurverbreiterung innerhalb 2% / Fahrwerksfestigkeitsnachweis liegt vor

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Maverick /Esc. 1EZ, -/R; 1N2, -/R e4*98/14* 0043,0051*.. e13*2001/116* 0091,0093*..	91	255/45R19	G15	A02 A04 A05
	91-149	245/45R19	X45 X67	A06 A08 A09
	91-149	255/40R19	R70 X45 X67	A12 A16 A21
	91-149	255/45R19	X67 X68	B02 M01 S01
Hyundai Coupe GK e11*98/14*0186*..	77-123	215/35R19	T85	A02 A04 A05
	77-123	225/35R19	K41 K42 T84 T88	A06 A08 A09 A12 A16 A21 M01 S01
Hyundai Sonata NF e11*2001/116*0241*..	100-184	225/40R19	T93	A02 A04 A05
	100-184	235/35R19	K49 T91	A06 A08 A09
	100-184	245/35R19	K42 K49 K56 T93	A12 A16 A21 Lim M01 S01
Hyundai Tucson JM e4*2001/116*0087*..	82-129	225/45R19	R64	A02 A04 A05
	82-129	235/45R19		A06 A08 A09
	82-129	245/40R19		A12 A16 A21 KMV M01 S01
Hyundai Tucson JM e4*2001/116*0087*..	82-129	225/45R19		A02 A04 A05
	82-129	235/45R19		A06 A08 A09
	82-129	245/40R19	K49 K50	A12 A16 A21 KOV M01 S01
Hyundai i30 /-CW FD e11*2001/116*0313*..	66-105	225/35R19	K27 K41 K49 K50 K56 T84 T88	A02 A04 A05
	66-105	235/35R19	G01 K27 K41 K42 K46 K49 K50 K56	A06 A08 A09 A12 A16 A21
	77-105	215/35R19	K49 K50 K56 T85	Car Flh M01 S01
Kia Carens / UN FG e4*2001/116*0114*..	84-107	235/35R19	T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 M01 S01
Kia Opirus LD e4*2001/116*0075 *00-02	137-149	245/40R19	T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 Lim M01 S01
Kia Sportage /KM JE, JES e4*2001/116*0089*.. e4*2001/116*0120*..	82-129	225/45R19	R64	A02 A04 A05
	82-129	235/45R19		A06 A08 A09
	82-129	245/40R19		A12 A16 A21 KMV M01 S01
Kia Sportage /KM JE, JES e4*2001/116*0089*.. e4*2001/116*0120*..	82-129	225/45R19		A02 A04 A05
	82-129	235/45R19		A06 A08 A09
	82-129	245/40R19		A12 A16 A21 KOV M01 S01
Kia cee'd /-SW ED e4*2001/116*0121*..	66-106	225/35R19	Car Flh K41 K49 K50 K56 T84 T88	A02 A04 A05 A06 A08 A09
	66-106	235/35R19	Car Flh G01 K41 K46 K49 K50 K56	A12 A16 A21 M01 S01
	77-106	215/35R19	Flh K49 K50 K56 T85	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Mazda 3 BK e1*2001/116*0234*..	62-110	215/35R19	K42 K46 K49 T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B02 Flh Lim M01 S01
	62-191	225/35R19	K25 K41 K42 K46 K49 K50 T84 T88	
Mazda 6 GG/GY; GG1/GY1 e1*98/14*0188*..; e11*2001/116*0203*.	122,191	235/35R19	K41 K42 K44 K56 T91 Z18	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 Car Flh K49 K50 Lim M01 S01
	88-122	225/35R19	K42 K56 T84 T88	
	88-122	235/35R19	G01 K41 K42 K44 K56 T91	
Mazda 6 GH e1*2001/116*0448*..	88,108,125	225/35R19	K42 K49 K50 NoD T84 T88	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 A58 Flh Lim M01 S01
	88-125	225/40R19	K41 K42 K49 K50	
	88-125	235/35R19	K41 K42 K45 K49 K50 K56 T87 T88 T91	
Mazda CX-7 ER e11*2001/116*0308*.	191	235/55R19	K49 K50	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 A56 M01 S01
	191	255/50R19	K42 K49 K50	
Mazda MX-5 NC1, NC1E e11*2001/116*0202*. e1*2001/116*0371*..	93, 118	215/35R19	G73 K42 K49 K50	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 M01 S01
	93, 118	225/30R19	K27 K41 K42 K49 K50	
Mazda RX8 SE e11*2001/116*0199*.	141, 170	225/40R19		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 M01 S01
	141, 170	235/35R19		
	141, 170	245/35R19		
Mazda Tribute EP, -/R, EP2, -/R e4*98/14* 0044, 0052*.., e13*2001/116* 0090, 0092*..	91,110	245/45R19	K50 X67	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B02 KOV M01 S01
	91,110	255/40R19	K49 K50 R70 X67	
	91,110	255/45R19	K49 K50	
Mazda Tribute EP, -/R, EP2, -/R e4*98/14* 0044, 0052*.., e13*2001/116* 0090, 0092*..	91-149	245/45R19	X67	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B02 KMV M01 S01
	91-149	255/40R19	R70 X67	
	91-149	255/45R19		
Mitsubishi Grandis NA0W e1*2001/116*0269*..	100-121	225/40R19	T93	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 M01 S01
	100-121	235/35R19	K42 K49 K50 T91	
Mitsubishi Lancer CY0 e1*2001/116*0441*..	80,103	225/35R19	K42 K49 T84 T88	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 A58 Lim M01 S01
	80,103	235/35R19	K42 K49 K50	

Nummer 08-0171-A09-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0Jx19H2 Typ CA2 8,0x19
Hersteller AD VIMOTION bvba

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A16 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf ausreichenden Abstand zum Bremsattel zu achten.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

B02 Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,..).

Nummer 08-0171-A09-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0Jx19H2 Typ CA2 8,0x19
Hersteller AD VIMOTION bvba

F1h Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türlich und 5- türlich).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

G15 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit 15 Zoll Bereifung ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

G73 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit 18 Zoll Bereifung ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

K25 Durch Nacharbeit der Kunststoffinnenkotflügel an der Vorderachse im Bereich des Motorschutzes ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen..

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K49 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 08-0171-A09-V01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0Jx19H2 Typ CA2 8,0x19
Hersteller AD VIMOTION bvba

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M01 Die Montage der Reifen ist nur von der Felgeninnenseite zulässig.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

R64 Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 215/65R16.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

X45 Rad-Reifen-Kombination(en) zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 225/70R15.

X67 Rad-Reifen-Kombination(en) zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 215/70R16.

X68 Rad-Reifen-Kombination(en) zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 235/70R16.

Nummer 08-0171-A09-V01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0Jx19H2 Typ CA2 8,0x19
Hersteller AD VIMOTION bvba

Z18 Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit wahlweise 18 Zoll Serienbereifung (Sommer).

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2008.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 22.Februar 2008



Haasis

00119099.DOC